

Kulturaustauschprogramm im pädagogischen Bereich Entsendung deutscher Lehrkräfte in die USA 2011/2012

Für deutsche Lehrkräfte besteht im Schuljahr 2011/2012 wieder die Möglichkeit, im Rahmen des deutsch-amerikanischen Kulturaustauschprogramms STEP (School Teacher's Exchange Program) in den USA zu unterrichten. Verantwortlich für die Durchführung des Programms auf deutscher Seite ist die Berliner Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung in Zusammenarbeit mit der Checkpoint Charlie Stiftung in Berlin.

Voraussetzungen für die Teilnahme sind:

- 1. und 2. deutsches Staatsexamen für das Lehramt oder Nachweis der Gleichwertigkeit bei anderen Abschlüssen
- Lehrbefähigung für das Schulwesen, unabhängig von Fächern und Schulstufen mindestens drei Jahre Berufserfahrung, wobei das Referendariat als Unterrichtserfahrung anerkannt wird
- gute bis sehr gute englische Sprachkenntnisse
- deutsche Staatsangehörigkeit (auf Grund vertraglicher Programmvereinbarungen mit den amerikanischen Erziehungs- und Einwanderungsbehörden)
- sehr hohe Flexibilität. Engagement und Anpassungsfähigkeit
- PKW-Führerschein und Fahrpraxis

Nicht berücksichtigt werden können BewerberInnen, die im Besitz einer Green-card bzw. mit einem/er US-BürgerIn verheiratet sind.

Die Vertragsdauer beträgt zunächst ein Jahr. Eine Verlängerung auf maximal drei Jahre ist möglich. Je nach Berufserfahrung und Einsatzort liegt das Anfangsgehalt (bei 3 Jahren Berufserfahrung) bei ca. US \$34.000 pro Jahr. Das Auswahlverfahren wird von den für die Durchführung verantwortlichen Behörden durchgeführt.

Bewerben können sich sowohl verbeamtete als auch angestellte Lehrkräfte. Arbeitssuchende LehrerInnen können, die Mindestberufserfahrung vorausgesetzt, ebenfalls an diesem Kulturaustauschprogramm teilnehmen, um ihre sprachlichen, landeskundlichen und sozialen Kompetenzen zu vertiefen. Erfahrungsgemäß wuchs in den letzten Jahren die Nachfrage speziell nach Grundschullehrern.

Die Vermittlung erfolgt nach Bedarf der einzelnen Bundesstaaten, wobei Ortswünsche nicht unbedingt berücksichtigt werden können. Vorrangig werden Lehrkräfte an die US-Partnerstaaten Texas, Nebraska und Delaware vermittelt. Grundsätzlich werden alle Fächerkombinationen angefragt (auch Russisch!), jedoch haben Fächer wie Religion und Psychologie keine Vermittlungschancen.

Für Fragen steht als Ansprechpartnerin zur Verfügung:
Ina Frost oder Grit Orgis (STEP-Koordinatorinnen)
c/ o Checkpoint Charlie Stiftung

Wolfensteindamm 9
12165 Berlin
Tel.: 844906-0
Fax: 844906-20
E-mail: step@cc-stiftung.de
www.cc-stiftung.de

Bewerbungsunterlagen und ein Merkblatt können unter folgender Internetadresse heruntergeladen werden: <http://www.cc-stiftung.de/projekteprogramme/step/gtep>

Im Landesschuldienst tätige Lehrerinnen und Lehrer senden ihre Bewerbung bis zum 20. November 2010 auf dem Dienstweg an das Bildungsministerium, Ref. 200. Im Falle einer Vermittlung erfolgt eine Beurlaubung ohne Fortzahlung der Bezüge unter Anerkennung öffentlicher Belange.

Voraussichtlich am 14. und 15.01.2011 findet in Berlin ein Informations- und Auswahlwochenende statt. Den BewerberInnen werden der genaue Termin sowie die Veranstaltungsorte rechtzeitig bekannt gegeben.